



**NATIONALPARK
KALKALPEN**

Besucherprogramm 2014



Nationalpark Programm 2014

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

LE 07-13

Entwicklung für den Ländlichen Raum



lebensministerium.at



Rot-Buche – Baum des Jahres 2014

2014 wird die Rot-Buche Österreich weit in den Mittelpunkt des Interesses gerückt. Obwohl sie unser häufigster Laubbaum ist, sind naturnahe Buchenwälder in ganz Europa selten geworden.

Alte Buchenwälder sind das Herzstück des Nationalpark Kalkalpen. Sie beherbergen eine enorme Artenvielfalt. Hier fühlen sich Weißbrückenspecht, Zwergschnäpper, Alpenbock-Käfer und Fledermäuse besonders wohl. Im Nationalpark Kalkalpen wächst sogar die mit 520 Jahren älteste bekannte Buche der Alpen! Sie ist bereits gekeimt, als Christoph Kolumbus 1492 Amerika entdeckt hat!

In Begleitung bestens ausgebildeter Nationalpark Ranger entdecken Sie bei geführten Touren die natürlichen Besonderheiten im Schutzgebiet und erleben Wildtiere in ihrem ursprünglichen Lebensraum. Naturliebhaber erfreuen sich an botanischen Kostbarkeiten oder genießen gemütliche Almwanderungen, Abenteuerlustige durchqueren den Nationalpark auf alten Steigen und Wildnistrails.

Unter www.kalkalpen.at finden Sie das gesamte Besucherprogramm. Viel Freude bei Ihrem Aufenthalt im Nationalpark Kalkalpen wünschen Ihnen

Dr. Erich Mayrhofer
Nationalpark Direktor

Mag.^a Angelika Stückler
Besucherangebote

Individualgäste mit der Pyhrn-Priel bzw. Nationalpark Kalkalpen Unlimited Card nehmen von 17. Mai bis 19. Oktober 2014 gratis an den Fixterminen der Nationalpark Touren aus diesem Besucherprogramm teil (ausgenommen mehrtägige Veranstaltungen und Spezialprogramme).



Inhalt

**Tipp: Nationalpark Programm von
17. Mai bis 19. Oktober 2014,
jeden Dienstag und Samstag!**

Kalender 2014	4 – 7
Nationalpark Wanderbus.....	8
Wildtiere erleben.....	10 – 14
Natur entdecken.....	15 – 23
Almen genießen	24
Wildnis spüren & Nationalpark WildnisCamp	25 – 32
Spezialangebote – Mit dem Forscher unterwegs	33 – 34
Winter im Nationalpark 2014/15	35
Nationalpark Besucherzentren.....	36 – 37
Angebote in der Villa Sonnwend.....	38 – 39

Anmeldung zu den Nationalpark Touren

Die Adressen der Besucherzentren finden Sie auf der Rückseite des Folders! Anmeldung zu den Touren jeweils bis einen Tag vorher, falls nicht anders angeführt. Den Treffpunkt erfahren Sie bei der Anmeldung.

Ausrüstung für alle Touren: Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Regenschutz, Proviant/Getränke, evtl. Fotokamera

 Info/Anmeldung  Seitenangabe  Wildnis Angebot

 Nationalpark Zentrum Molln  Besucherzentrum Ennstal

 Panoramaturm Wurbauerkogel  Villa Sonnwend

**Tipp: Für Gruppen sind die Nationalpark Touren
auch zu individuellen Terminen buchbar!**





Kalender 2014

April 2014

i **S**

Sa, 12.4.	Vogelgesänge und andere Frühlingsboten	V	10
25. – 27.4.	Lehrgang Wildnispädagogik, Modul 1	M	28

Mai 2014

i **S**

Do, 1.5.	Birkhahnbalz auf Bergeshöhen	V	11
Sa, 3.5.	Birkhahnbalz auf Bergeshöhen	V	11
Sa, 3.5.	Vielfalt im Buchenwald	E	25
Sa, 10.5.	Birkhahnbalz auf Bergeshöhen	V	11
Di, 13.5.	Birkhahnbalz auf Bergeshöhen	V	11
16. – 18.5.	Einfach Leben in der Waldwildnis	V	29
Sa, 17.5.	Gefiederte Vielfalt im Nationalpark Kalkalpen	M	11
19. – 23.5.	Im Wasserschloss	M	33
Di, 20.5.	Fotowanderung – Schwerpkt. Makro Pflanzen	W	15
Sa, 24.5.	Am Weg zur Waldwildnis	W	26
Di, 27.5.	Bei der Rotwildfamilie im Bodinggraben	M	12
Mi, 28.5.	Luftgüte und Klimawandel im Bergwald	E	33
29. – 31.5.	Nationalpark Durchquerung	E	26
Sa, 31.5.	Orchideen und andere Frühlingsblüher	M	15
Sa, 31.5.	Durch Höhlen zu verborgenen Wassern	M	16

Juni 2014

i **S**

Di, 3.6.	Panoramatour Sengsengebirge	V	16
Sa, 7.6.	Fürsten in der Wildnis	M	17
Sa, 7.6.	Im Reich des Luchses	W	17
Di, 10.6.	Im Morgengrauen ins Gamsgebirg'	W	12
Sa, 14.6.	Heimische Orchideen	W	18
Sa, 14.6.	Nature Biking – sanft mobil mit E-Bike	E	18
Di, 17.6.	Im Morgengrauen ins Gamsgebirg'	W	12
Di, 17.6.	Dem Luchs auf der Spur	E	34
20. – 22.6.	Lehrgang Wildnispädagogik, Modul 2	M	28
Sa, 21.6.	Im Morgengrauen ins Gamsgebirg'	W	12
Sa, 21.6.	Am Natur-Spuren Weg	W	19
Sa, 21.6.	Vielfalt im Buchenwald	E	25
Di, 24.6.	Bei der Rotwildfamilie im Bodinggraben	M	12



Kalender 2014

27. – 29.6.	So schmeckt die Wildnis 		29
Sa, 28.6.	Am Weg zur Waldwildnis 		26
Sa, 28.6.	Durch Höhlen zu verborgenen Wassern		16

Juli 2014

			
Di, 1.7.	Bergwelt Wurzeralm		19
Do, 3.7.	Nationalpark Kurzführung		20
Sa, 5.7.	Vielfalt im Buchenwald 		25
Sa, 5.7.	Im Reich des Luchses		17
6. – 12.7.	Echte Kerle – Vater & Sohn in der Wildnis 		30
7. – 11.7.	Im Wasserschloss		33
Di, 8.7.	Durch Höhlen zu verborgenen Wassern		16
Di, 8.7.	Nature Biking – sanft mobil mit E-Bike		18
Do, 10.7.	Nationalpark Kurzführung		20
Sa, 12.7.	Vielfalt im Buchenwald 		25
Sa, 12.7.	Am Weg zur Waldwildnis 		26
14. – 18.7.	WildnisCamp für Kids 		30
Di, 15.7.	Bergwelt Wurzeralm		19
Di, 15.7.	Kanutour auf der Enns		20
Mi, 16.7.	Luftgüte und Klimawandel im Bergwald		33
Do, 17.7.	Nationalpark Kurzführung		20
Sa, 19.7.	Vielfalt im Buchenwald 		25
Sa, 19.7.	Durch Höhlen zu verborgenen Wassern		16
Di, 22.7.	Fürsten in der Wildnis		17
Di, 22.7.	Mit weißen Eseln unterwegs		21
Do, 24.7.	Nationalpark Kurzführung		20
25. – 27.7.	Abenteuer Wildnis für Familien 		31
Sa, 26.7.	Vielfalt im Buchenwald 		25
Sa, 26.7.	Bei der Rotwildfamilie im Bodinggraben		12
So, 27.7.	Bunte Vielfalt auf der Alm (Puglalm)		24
Di, 29.7.	Bergwelt Wurzeralm		19
Di, 29.7.	Erlebnistag Wald – Kinderprogramm		21
Do, 31.7.	Nationalpark Kurzführung		20
31.7. – 3.8.	Lehrgang Wildnispädagogik, Modul 3 		28



Kalender 2014

August 2014

			
Sa, 2.8.	Vielfalt im Buchenwald 		25
Sa, 2.8.	Fliegende Edelsteine – Tagfalter		24
Sa, 2.8.	Fürsten in der Wildnis		17
So, 3.8.	Bunte Vielfalt auf der Alm (Ebenforst)		24
Di, 5.8.	Durch Höhlen zu verborgenen Wassern		16
Di, 5.8.	Nature Biking – sanft mobil mit E-Bike		18
Do, 7.8.	Nationalpark Kurzführung		20
7. – 10.8.	Expedition in die Wald <i>Wildnis</i> 		31
Sa, 9.8.	Vielfalt im Buchenwald 		25
Sa, 9.8.	Am Weg zur Wald <i>wildnis</i> 		26
So, 10.8.	Bunte Vielfalt auf der Alm (Laussabaueralm)		24
Di, 12.8.	Bergwelt Wurzeralm		19
Di, 12.8.	Im Morgengrauen ins Gamsgebirg'		20
12. – 17.8.	Experience Wilderness 		32
Do, 14.8.	Nationalpark Kurzführung		20
Fr, 15.8.	Bunte Vielfalt auf der Alm (Schüttbaueralm)		24
Sa, 16.8.	Durch Höhlen zu verborgenen Wassern		16
Sa, 16.8.	Vielfalt im Buchenwald 		25
So, 17.8.	Bunte Vielfalt auf der Alm (Egglalm)		24
Di, 19.8.	Kanutour auf der Enns		20
Di, 19.8.	Mit weißen Eseln unterwegs		21
Do, 21.8.	Nationalpark Kurzführung		20
Sa, 23.8.	Vielfalt im Buchenwald 		25
Sa, 23.8.	Bei der Rotwildfamilie im Bodinggraben		12
Sa, 23.8.	Naturschätze über und unter der Erde		22
So, 24.8.	Bunte Vielfalt auf der Alm (Zickerr./Spitzenb.)		24
Di, 26.8.	Bergwelt Wurzeralm		19
Do, 28.8.	Nationalpark Kurzführung		20
30. – 31.8.	Nationalpark Durchquerung 		26
Sa, 30.8.	Durch Höhlen zu verborgenen Wassern		16



Kalender 2014

September 2014

			
Di, 2.9.	Waldwerkstatt – Kinderprogramm		22
Di, 2.9.	Fürsten in der Wildnis		17
Sa, 6.9.	Fotowanderung – Schwerpunkt Landschaft		23
Di, 9.9.	Am Weg zur Waldwildnis 		26
Sa, 13.9.	Durch Höhlen zu verborgenen Wassern		16
Sa, 13.9.	Nature Biking – sanft mobil mit E-Bike		18
Di, 16.9.	Am Natur-Spuren Weg		19
Sa, 20.9.	Hirschlos'n im Nationalpark		13
Sa, 20.9.	Hirschlos'n im Nationalpark		13
20. – 21.9.	Nationalpark Durchquerung 		26
Di, 23.9.	Hirschlos'n im Nationalpark		13
Sa, 27.9.	Hirschlos'n im Nationalpark		13
Sa, 27.9.	Hirschlos'n im Nationalpark		13
Sa, 27.9.	Hirschlos'n im Nationalpark		13
Di, 30.9.	Hirschlos'n im Nationalpark		13

Oktober 2014

			
Do, 2.10.	Dem Luchs auf der Spur 		34
Sa, 4.10.	Naturschätze über und unter der Erde		33
6. – 10.10.	Im Wasserschloss		33
Di, 7.10.	Heimische Pilze im Wald		23
10. – 12.10.	Lehrgang Wildnispädagogik, Modul 4 		28
Sa, 11.10.	Vielfalt im Buchenwald 		25
Di, 14.10.	Im Reich des Luchses		17
Mi, 15.10.	Luftgüte und Klimawandel im Bergwald		33
Sa, 18.10.	Am Weg zur Waldwildnis 		26

November 2014

			
Sa, 8.11.	Faszination Gamsbrunft		14
Sa, 15.11.	Faszination Gamsbrunft		14
Sa, 22.11.	Faszination Gamsbrunft		14
Sa, 22.11.	Faszination Gamsbrunft		14
Sa, 29.11.	Faszination Gamsbrunft		14



Nationalpark Wanderbus

Jeden Sonntag von **27. Juli bis 5. Oktober 2014** sowie Mittwoch, **13. und 27. August 2014** bietet der Nationalpark Kalkalpen gemeinsam mit den regionalen Tourismusverbänden für Wanderer und Radfahrer einen attraktiven Zubringerdienst von Steyr in das Reichraminger Hintergebirge und auf den Hengstpaß an. Ausgehend von den Haltestellen sind auch zahlreiche Rundwanderungen möglich. Damit wird ein Beitrag zur Senkung des motorisierten Individualverkehrs und zum Klimaschutz geleistet.



-  Abfahrt Stadtbushof Steyr 8 Uhr, Rückfahrt ab Hengstpaß 16:30 Uhr
-  **Anmeldung erforderlich!**
-  Nationalpark Besucherzentrum Ennstal, Telefon 072 54/84 14-0 Fahrplan und Zustiegsstellen unter www.kalkalpen.at



Tourenprogramm 2014





Wildtiere erleben

Vogelgesänge und andere Frühlingsboten

Im April zeigen viele Vogelarten ihr auffälligstes Verhalten. Sonst heimliche Weißrückenspechte trommeln lauthals. Zurück gekehrte Ringdrosseln mischen sich in das Konzert von Sing- und Misteldrosseln. Haselhühner balzen kaum hörbar, bevor sie mit dem Brüten beginnen, Steinadler zeigen Girlandenflüge und Fichtenkreuzschnäbel singen. Bei dieser vogelkundlichen Wanderung im Bereich des Hengstpaßes versuchen wir, möglichst vielen dieser attraktiven Frühlingsboten in den Nationalpark Wäldern zu begegnen. Je nach Schneelage sind wir mit oder ohne Schneeschuhen unterwegs.



Sa, 12. April 2014

 Erwachsene Euro 14,- / Schüler Euro 9,- / Familie Euro 28,-

 winterfeste Bekleidung, Bergschuhe, Gamaschen, Rucksack, Verpflegung, Getränke, Sitzpolster. Fernglas empfehlenswert, Wander-/Schistöcke wenn vorhanden. Verleih von Schneeschuhen und Stöcken möglich – bei Bedarf bitte bei der Anmeldung bekannt geben; reine Gehzeit ca. 3 – 4 Stunden.

 max. 15 Teilnehmer  Hans Uhl

 Villa Sonnwend *National Park Lodge*



Wildtiere erleben

Birkhahnbalz auf Bergeshöhen

Auf jeder Feder ein Auge, so gut sieht er, sagt man dem Birkhahn nach. Seine kullernden und zischenden Balzlaute sind weithin hörbar. Mit dem Fernrohr beobachten wir das Balzschauspiel im Morgengrauen, wenn die Hähne die Weibchen umwerben.

T Do, 1. Mai • Sa, 3. & 10. Mai • Di, 13. Mai 2014, morgens

€ Erwachsene Euro 25,-; anschließend gemeinsames Frühstück

T warme Kleidung, Fernglas, Gamaschen, Stirnlampe, Verpflegung, Sitzpolster und evtl. Wanderstöcke mitnehmen, reine Gehzeit ca. 1 ½ Stunden.

TT max. 6 Teilnehmer **T** Roman Paumann

T Villa Sonnwend *National Park Lodge*

Gefiederte Vielfalt im Nationalpark Kalkalpen

Vögel erleben mit (fast!) allen Sinnen

Im Bodinggraben bei Molln treffen Kulturlandschaft, Wald und Fels unmittelbar aufeinander. Entlang unseres Weges vom Parkplatz Scheiblingau zur Blumauer Alm begegnen uns häufige und allbekannte Sänger. Wir machen uns aber auch auf die Suche nach den wirklichen Kostbarkeiten im Nationalpark, etwa Neuntöter und Baumpieper auf den Almen oder dem Zwergschnäpper im Buchenwald. In den an Totholz reichen Wäldern spüren wir Spechten nach und im hohen Luftraum und an Felswänden halten wir nach Greifvögeln oder Kolkraben Ausschau. Uns interessieren aber auch die Stimmen der Vögel, ihr Balzverhalten und ihre teils hoch spezialisierten Lebensgewohnheiten.

T Sa, 17. Mai 2014, ganztags

€ Erwachsene Euro 14,- / Schüler Euro 9,- / Familie Euro 28,-

T Fernglas und Fotoapparat empfehlenswert, reine Gehzeit ca. 3 – 4 Stunden auf Forststraßen, Almen und im Wald. Kinder ab 8 Jahren.

T Norbert Pühringer **T** Nationalpark Zentrum Molln



Wildtiere erleben

Bei der Rotwildfamilie im Bodinggraben

**NATUR
SCHAU
SPIEL.at**

Das Rotwild ist eine der Hauptwildarten im Nationalpark Kalkalpen. Die Hirschkühe leben mit ihren Kälbern in Familienverbänden, meist getrennt von den Hirschen. Auf der Tour erfahren Sie Wissenswertes über unseren größten frei lebenden Pflanzenfresser Mitteleuropas. Wahrscheinlich werden wir Rotwild auch beobachten können.

T Di, 27. Mai • Di, 24. Juni • Sa, 26. Juli und 23. August 2014, abends

- € Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-
- T Taschenlampe bitte mitnehmen, reine Gehzeit ca. 3 Stunden
- T Michael Kirchweger T Nationalpark Zentrum Molln



Im Morgengrauen ins Gamsgebirg'

Wandern Sie mit dem Nationalpark Ranger ins Gamsrevier. Die Gamsgeißen und Jungtiere leben in Rudeln, die Böcke meist gesondert in kleinen Gruppen oder einzeln. Mit Fernglas und Spektiv beobachten wir das spannende Leben dieser geschickten Bewohner der Felsregion.

T Di, 10. und 17. Juni • Sa, 21. Juni (Windischgarsten), Di, 12. August 2014 (Ennstal), morgens

- € Erw. Euro 25,- inkl. Frühstück in Villa Sonnwend (Aufpreis für PP-Card)
Termin Ennstal: Erw. Euro 20,- exkl. Frühstück
- T Fernglas bitte mitnehmen, reine Gehzeit ca. 2 Stunden (Windischgarsten) bzw. ca. 45 Minuten (Ennstal)
- max. 6 Teilnehmer T Rudolf Grall, Lambert Mizelli
- T Panoramaturm Wurbauerkogel, Besucherzentrum Ennstal



Wildtiere erleben

**NATUR
SCHAU
SPIEL.at**

Hirschlos'n im Nationalpark

Der Rothirsch lebt sehr verborgen im Bergwald. Nur zur Brunft ist sein Ruf weithin hörbar. Er lockt damit die weiblichen Tiere an und hält die Konkurrenten auf Distanz. Wir erleben das lautstarke Brunftgeschehen und mit etwas Glück können wir auf der Tour Rotwild auch beobachten.

Hirschlos'n im Bodinggraben bei Molln

T Sa, 20. • Di, 23. • Sa, 27. und Di, 30. September 2014, Nachmittag bis abends

Hirschlos'n in Windischgarsten

T Sa, 20. und 27. September 2014, Nachmittag bis abends

Hirschlos'n im Ennstal

T Sa, 27. September 2014, Nachmittag bis abends



€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-
Ennstal: Erw. Euro 14,- / Schüler Euro 9,- / Familie Euro 28,-
(inkl. Bustransfer)

! Taschenlampe bitte mitnehmen, reine Gehzeit 3 Stunden (Bodinggraben), ca. 1 Stunde (Windischgarsten und Ennstal)

T Rudolf Grall, Michael Kirchweyer, Lambert Mizelli

T Nationalpark Zentrum Molln (für Bodinggraben)
Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel (für Windischgarsten)
Nationalpark Besucherzentrum Ennstal (für Ennstal)



Wildtiere erleben

Faszination Gamsbrunft

Mit teuflischer Geschwindigkeit jagen Gamsböcke ihre Konkurrenten durch Felswände, bis sich der Stärkere durchsetzt. Ihr schwarz glänzendes Fell hebt sie deutlich vom ersten Schnee ab. Mit dem Nationalpark Ranger wandern Sie ins Gamsgebirg', um das Brunftgeschehen zu beobachten.



Gamsbrunft in Windischgarsten

- T Sa, 8., 15., 22. und 29. November 2014, morgens**
- €** Erwachsene Euro 25,- inkl. Frühstück in der Villa Sonnwend
- T** Gamaschen und ev. Wanderstöcke bitte mitnehmen, Trittsicherheit auch bei Schnee erforderlich, reine Gehzeit ca. 2 Stunden
- T** max. 6 Teilnehmer **T** Rudolf Grall, Bernhard Sulzbacher
- T** Villa Sonnwend *National Park Lodge*

Gamsbrunft im Ennstal

- T Sa, 22. November 2014, morgens**
- €** Erwachsene Euro 20,- (exkl. Frühstück)
- T** Gamaschen bitte mitnehmen, Trittsicherheit auch bei Schnee erforderlich, reine Gehzeit ca. 1 Stunde
- T** max. 6 Teilnehmer **T** Lambert Mizelli
- T** Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Natur entdecken

Fotowanderung

Schwerpunkt Makro Pflanzen

Im Lauf der Wanderung gibt es viele reizvolle Pflanzen-Motive mit Möglichkeiten für Detailaufnahmen zu entdecken. Der erfahrene Naturfotograf Heinz Hudelist verrät Tipps über den Einsatz von Makro-objektiven, die Anwendung von längeren Brennweiten und diversen Hilfsmitteln zur Pflanzenfotografie. Am Beginn gibt es einen kleinen Theorieteil über Kamertechnik und Bildgestaltung.

T Di, 20. Mai 2014, ganztags

€ Erwachsene Euro 14,-

T Digitalkamera und Bedienungsanleitung, Objektive bzw. Stativ wenn vorhanden; Getränk und Jause mitnehmen

T Heinz Hudelist

T Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel



Orchideen und andere Frühlingsblüher

Die bunten Wiesen in der Breitenau bei Molln wurden einst dem Wald abgerungen. Gerade auf mageren Standorten gedeihen viele seltene und schützenswerte Arten auf engem Raum. Entdecken Sie mit uns bekannte, aber auch weniger vertraute Frühlingsblüher.

**NATUR
SCHAU
SPIEL.at**

T Sa, 31. Mai 2014, halbtags

€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-

T Fotokamera empfehlenswert

T Walter Stecher

T Nationalpark Zentrum Molln



Natur entdecken

Durch Höhlen zu verborgenen Wassern

Begleiten Sie einen ausgebildeten Höhlenführer in die faszinierende Unterwelt der Kalkalpen. Gut ausgerüstet mit Helm und Stirnlampe entdecken Sie die geheimnisvolle Welt des Karstes. Die Kreidelucke bei Hinterstoder ist eine naturbelassene Höhle, gerade das macht diese Tour zur erlebnisreichen Herausforderung. Jahrtausende alte Felsformationen tauchen im Lichtkegel der Stirnlampen auf, Sie durchwaten kurze Wasserstellen und bewältigen einfache Kletterpassagen.

T Sa, 31. Mai, 28. Juni • Di, 8. Juli • Sa, 19. Juli, Di, 5. August • Sa, 16. August • Sa, 30. August und Sa, 13. September 2014, halbtags

€ Erwachsene Euro 18,- / Schüler ab 4. Schulstufe Euro 12,- inkl. Helme und Stirnlampen

T Bergschuhe oder Gummistiefel, warme Bekleidung, Wechselkleidung (Hose, Socken, Schuhe und Handtuch) bitte mitnehmen!

TT max. 20 Teilnehmer pro Gruppe, Kinder ab 10 Jahre!

T Höhlenführer **T** Nationalpark Zentrum Molln

Panoramatour Sengsengebirge

Für Frühaufsteher und Konditionsstarke ist die Tour im Sengsengebirge bestens geeignet, um im Morgengrauen Rotwild und Gämsen zu beobachten und die Jagdhütte Bärniedlau des Thronfolgers Franz Ferdinand kennen zu lernen. Beim Weitermarsch am ehemaligen Jagdreisteig im oberen Drittel des Sengsengebirges genießen wir den Blick auf das Windischgarstner Becken und die umrahmenden Berggipfel. Über den Budergraben steigen wir in das Tal des Hinteren Rettenbachs ab.

T Di, 3. Juni 2014, ganztags

€ Erwachsene Euro 14,- / Jugendliche ab 14 Jahre Euro 9,-

T Bergschuhe, Regenschutz, Jause, genug zu trinken! Sehr gute Kondition erforderlich, reine Gehzeit ca. 6 Stunden.

TT max. 7 Teilnehmer

T Rudolf Grall **T** Villa Sonnwend *National Park Lodge*



Natur entdecken

Fürsten in der Wildnis

**NATUR
SCHAU
SPIEL.at**

Der größte kulturhistorische Schatz im Nationalpark Kalkalpen ist das Forsthaus Bodinggraben. Einst diente es den Grafen Lamberg als Jagdhaus. Begeben Sie sich auf deren Spuren und besichtigen Sie das ehemalige Jagdschlösschen mit seiner für Oberösterreich einzigartigen historischen Einrichtung und die Ausstellung „Fürsten in der Wildnis“. Einkehr in der Versorgungsstation Jägerhaus möglich.

**T Sa, 7. Juni • Di, 22. Juli • Sa, 2. August und
Di, 2. September 2014, halbtags**

€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-

T Michael und Erni Kirchweger

I Nationalpark Zentrum Molln



Im Reich des Luchses

In der Nationalpark Kalkalpen Region gibt es wieder einige Luchse. Bei dieser Luchs-Infotour erfahren Sie viel Wissenswertes über die Lebensweise der scheuen Waldkatze und mit welchen Methoden im Nationalpark Luchs-Hinweise gesammelt werden.

T Sa, 7. Juni, 5. Juli und Di, 14. Oktober 2014, halbtags

€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-

T Hermann Jansesberger

I Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel



Natur entdecken

Heimische Orchideen

**NATUR
SCHAU
SPIEL.at**

Der Hengstpaß bietet im Juni eine außerordentliche Vielfalt an prächtigen Knabenkräutern und anderen Orchideen. Selten wachsen so viele Arten auf so engem Raum. Wir stellen Ihnen die faszinierende Pflanzenfamilie und ihre hoch spezialisierte Lebensweise vor.

T Sa, 14. Juni 2014, halbtags

€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-

! Fotokamera empfehlenswert **T** Angelika Stückler

T Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel



Nature Biking

Sanft mobil mit E-Bike und Ranger im Nationalpark Kalkalpen

**NATUR
SCHAU
SPIEL.at**

Mit dem E-Bike ist der Hintergebirgsradweg entlang des Großen Baches leicht zu bewältigen. An Original-Schauplätzen erzählt der Nationalpark Ranger von der Geschichte der Waldbahn und der einstigen gefährlichen Holztrift. Große Teile des Hintergebirges sind heute Nationalpark Gebiet, hier hat die Natur Vorrang. Vor der Rückfahrt bietet die Große Klauhütte eine willkommene Rastmöglichkeit.

**T Sa, 14. Juni • Di, 8. Juli • Di, 5. August und
Sa, 13. September 2014, halbtags**

€ Erwachsene Euro 40,- / Schüler Euro 27,- inkl. E-Bike

! Radhelm bitte mitnehmen **T** Nationalpark Ranger

T Nationalpark Besucherzentrum Ennstal

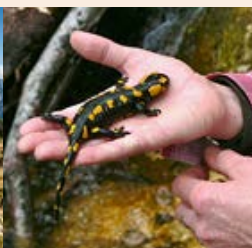


Natur entdecken

Am Natur-Spuren Weg

Urige Wälder mit mächtigen Tannen und alten Eiben begleiten Sie auf den Patzlberg. Beim „Rad der Zeit“ werfen Sie einen Blick zurück und erfahren, wie die Bergwelt des Windischgarstner Tales entstanden ist.

- T Sa, 21. Juni und Di, 16. September 2014, ganztags**
- € Erwachsene Euro 14,- / Schüler Euro 9,- / Familie Euro 28,-**
- ! reine Gehzeit ca. 3 ½ Stunden**
- T Norbert Angele, Ernst Lichtenwöhler**
- i Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel**



Bergwelt Wurzeralm

Begleiten Sie einen Nationalpark Ranger auf einer Zeitreise im Wandergebiet Wurzeralm bei Spital am Pyhrn. Die Entstehung der Kalkalpen und typische Karstphänomene werden uns eindrucksvoll vor Augen geführt. Der Themenweg „2 Millionen Jahre in 2 Stunden“ bietet interessante Stationen zu Geologie, Alpenblumen, Tierwelt, Almen und Bergwald. Der Rundwanderweg am Teichlboden führt auch vorbei an einem der größten Hoch- und Niedermoore der nördlichen Kalkalpen.

- T Di, 1., 15., 29. Juli • Di, 12. und 26. August 2014, halbtags**
- € Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,- (exkl. Standseilbahn)**
- ! reine Gehzeit ca. 2 ½ Stunden**
- T Rudolf Grall, Veronika Hatzenbichler, Ernst Lichtenwöhler**
- i Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel**



Natur entdecken

Nationalpark Einblicke – Gratis-Kurzführungen

Von **3. Juli bis 28. August 2014** finden **jeden Donnerstag** Kurzführungen im Nationalpark Kalkalpen am Hengstpaß statt.

-  10 Uhr Nationalpark Infostelle auf der Hengstpaß-Passhöhe
-  **keine Anmeldung erforderlich, bei Regen entfällt die Tour,**
Dauer ca. 1 ½ Stunden
-  Rudolf Grall, Roman Paumann
-  Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel



Kanutour auf der Enns

Entdecken Sie die Landschaft vom Wasser aus bei einer Kanutour auf der tiefgrünen Enns. Dabei erfahren Sie viel Wissenswertes über den auch historisch interessanten Fluss.



-  **Di, 15. Juli und 19. August 2014, halbtags**
-  Erwachsene Euro 27,- / Schüler ab 12 Jahre Euro 21,- inkl. Kanu, Schwimmwesten und Paddel (Aufpreis für PP-Card!)
-  Wechselkleidung und Handtuch bitte mitnehmen, Schwimmkenntnisse erforderlich!
-  Nationalpark Ranger
-  Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Natur entdecken

Mit weißen Eseln unterwegs – für Kinder & Familien

Weltweit gibt es von den Österreichisch-Ungarischen Weißen Eseln nur ca. 200 Tiere, im Nationalpark Kalkalpen leben vier davon: Gabi, Viktor, Felix und Fridolin. Sie faszinieren uns mit ihrem hellgelben Fell und ihren wasserblauen Augen. An der Seite der Weißen Esel wandern wir durch die Wälder rund um Windischgarsten.

T Di, 22. Juli und 19. August 2014, halbtags

€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-

T Mindestalter für Kinder: ohne Aufsichtsperson ab 8 Jahren, mit Aufsichtsperson: ab 0 Jahre, die Strecke ist kinderwagentauglich
ff max. 20 Teilnehmer

f Veronika und Andreas Hatzenbichler

T Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel



Erlebnistag Wald – Kinderprogramm

Forschend und spielend geht es auf Entdeckungsreise in den geheimnisvollen Lebensraum Wald. Bei abwechslungsreichen Aktivitäten in der Natur gibt es viel Wissenswertes über die Bäume und die Tiere des Waldes zu erfahren.

T Di, 29. Juli 2014, halbtags

€ Schüler Euro 7,-

T ab 8 Jahren

T Erni Kirchwegger

T Nationalpark Zentrum Molln



Natur entdecken

Naturschätze über und unter der Erde

Der Nationalpark Kalkalpen birgt viele Naturschätze über und unter der Erde. Der Höhlenspezialist Hans Schoißwohl wandert mit Ihnen am Fuße des Sengengebirges. Er zeigt Ihnen besondere Felsformationen, aber auch Knochen vom Bär und Steinbock, die in Nationalpark Höhlen gefunden wurden.

T Sa, 23. August und Sa, 4. Oktober 2014, halbtags

€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-

T Hans Schoißwohl

I Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel



Waldwerkstatt – Kinderprogramm

Selbst aktiv sein können Kinder in der Nationalpark Waldwerkstatt im Besucherzentrum Ennstal. Es stehen moderne Mikroskope und vielfältige Naturmaterialien zum Forschen und Entdecken zur Verfügung.



T Di, 2. September 2014, halbtags

€ Schüler Euro 8,50

T Nationalpark Ranger

I Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Natur entdecken

Fotowanderung

Schwerpunkt Landschaft

Bei dieser Fotowanderung begegnen wir entlang unseres Weges vielen landschaftlich reizvollen Motiven. Wir beschäftigen uns sowohl mit dem Einsatz verschiedener Brennweiten, als auch mit gestalterischen Themen. Der erfahrene Naturfotograf Heinz Hudelist verrät Ihnen Tipps, wie Sie Ihre Landschaftsmotive ins richtige Licht setzen.



T Sa, 6. September 2014, ganztags

€ Erwachsene Euro 14,-

! Digitalkamera und Bedienungsanleitung, Objektive bzw. Stativ wenn vorhanden; Getränk und Jause mitnehmen

T Heinz Hudelist

T Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel

Heimische Pilze im Wald

Die ökologische Bedeutung von Pilzen ist erstaunlich. Viele Bäume sind in ihrem Wachstum auf Pilze angewiesen. Sie helfen den Wurzeln, Nährstoffe aus dem Boden aufzunehmen. Pilze spielen auch eine wichtige Rolle bei der Zersetzung von organischem Material. Bei der Exkursion lernen Sie häufige und weniger bekannte Pilze kennen.



T Di, 7. Oktober 2014, Halbtags-Exkursion

Mi, 8. bis So, 12. Oktober 2014: Ausstellung der gefundenen Pilze im Foyer des Nationalpark Besucherzentrum Ennstal

€ Erwachsene Euro 11,-/Schüler Euro 7,-/Familie Euro 22,-

! Pilzbestimmungsbuch empfehlenswert, reine Gehzeit ca. 2 Stunden **T** Gerhard Fischer

T Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Almen genießen

Fliegende Edelsteine

Tagfalter und deren Lebensräume im Nationalpark Kalkalpen

Über 1.500 Schmetterlingsarten sind im Nationalpark Kalkalpen nachgewiesen. Offene, blütenreiche Lebensräume und sonnen- durchflutete naturnahe Wälder haben für Schmetterlinge eine große Bedeutung. Kulturlandschaften mit mageren Wiesen und extensiv genutzten Weiden sind für Tagfalter besonders attraktiv. Sie schweben anmutig über die Almen, auf der Suche nach Nektar und sorgen für die Bestäubung von Blütenpflanzen. Falls auf der Tour bei feucht-kaltem Wetter die Tagfalter wenig zu sehen sind, widmen wir uns verstärkt ihren Lebensraumansprüchen und Nektarpflanzen.



T Sa, 2. August 2014, halbtags

€ Erwachsene Euro 11,-/ Schüler Euro 7,-/ Familie Euro 22,-

T Maria Felbauer

T Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel

Bunte Vielfalt auf der Alm – Almsommer

**NATUR
SCHAU
SPIEL.at**

Almen und Wiesen sind die bunten Inseln im Waldmeer des Nationalpark Kalkalpen und zeichnen sich durch eine hohe Artenvielfalt aus. Während eines Spazierganges auf der Alm erzählt der Nationalpark Ranger von der Bedeutung der Almen im Nationalpark und welche besonderen Pflanzen und Tiere die offene Landschaft brauchen. Anschließend lassen Sie den Tag gemütlich im Rahmen des Musikalischen Almsommers ausklingen.

T So, 27. Juli • 3. August • 10. August • Fr, 15. August, So, 17. August und So, 24. August 2014, Kurzwanderung

€ Gratis! **T** Jeweils um 11 und 14 Uhr, Dauer ca. 1 ½ Stunden

T Maria Felbauer, Lilo Hubmayr, Maria Laussamayer

T Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel



Wildnis spüren

Vielfalt im Buchenwald

Unterwegs am Wildnistrail Buchensteig

Einst nutzten Holzknechte und Almbauern den alten Weg ins Reichraminger Hintergebirge. Heute wandern Nationalpark Besucher am „Buchensteig“ und erleben hautnah die Rückkehr der Waldwildnis im Nationalpark Kalkalpen. Das Besondere entlang des Weges sind die naturnahen Buchenwälder, von denen es in Europa nur noch wenige Reste gibt. Gleich zwei im Nationalpark vorkommende Buchenwaldtypen, mit ihrer charakteristischen Tier- und Pflanzenwelt, durchquert man bei der Wanderung am Wildnistrail Buchensteig.



T Sa, 3. Mai • Sa, 5., 12., 19. und 26. Juli • Sa, 2., 9. 16. und 23. August 2014, halbtags

Kurze Buchensteig Tour: Parkplatz Anzenbach bei Reichraming bis Wilder Graben und retour.

€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-

! Reine Gehzeit ca. 2 Stunden **T** Nationalpark Ranger

i Nationalpark Besucherzentrum Ennstal

T Sa, 21. Juni und 11. Oktober 2014, ganztags

Lange Buchensteig Tour: Vom Parkplatz Anzenbach bei Reichraming bis zur Großen Klaushütte und retour.

€ Erwachsene Euro 14,-

! Wanderstöcke empfehlenswert, Kondition für ca. 6 Stunden Gehzeit erforderlich **T** Nationalpark Ranger

i Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Wildnis spüren

Am Weg zur Waldwildnis

In Mitteleuropa gibt es kaum mehr Urwälder. Im Nationalpark Kalkalpen ist der ursprüngliche Wald wieder auf dem Vormarsch. Auf weiten Flächen werden natürliche Abläufe zugelassen, Stürme und Insekten beschleunigen die Walddynamik. Wertvolles Totholz entsteht und die vermodernden Stämme sind wieder ein ideales Keimbett für junge Bäumchen. In Begleitung eines Nationalpark Rangers gewinnen Sie Einblicke in die spannende Entwicklung eines „Urwaldes“ von morgen.

T Sa, 24. Mai • Sa, 28. Juni • Sa, 12. Juli • Sa, 9. August, Di, 9. September und Sa, 18. Oktober 2014, halbtags

€ Erwachsene Euro 11,- / Schüler Euro 7,- / Familie Euro 22,-

T Fotokamera empfehlenswert T Rudolf Grall, Ernst Lichtenwöhler, Roman Paumann, Hans Schoißwohl

T Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel

Nationalpark Durchquerung auf alten Steigen

**NATUR
SCHAU
SPIEL.at**

Mehrtagestouren im Nationalpark Kalkalpen ermöglichen eine besonders intensive Naturbegegnung. Mit einem Nationalpark Ranger entdecken Sie die schönsten Plätze des Schutzgebietes, erfahren Wissenswertes über die Waldgeschichte und seltene Tiere und Pflanzen, die hier eine Heimat finden. Die Route führt auf alten Steigen und Wildnistrails, durch verborgene Schluchten und über Gipfel. Übernachtet wird auf gemütlichen Almen und Hütten.

**T Do, 29. bis Sa, 31. Mai 2014, Dreitages-Tour
Zweitages-Touren: Sa, 30. bis So, 31. August und
Sa, 20. bis So, 21. September 2014**

€ Erwachsene Euro 49,- Dreitages-Tour; Euro 36,- Zweitages-Tour (exkl. Verpflegung und Nächtigung)

T Hüttenschlafsack, Proviant/Getränke, Taschenlampe bitte mitnehmen. Gute Kondition und Trittsicherheit erforderlich, Anmeldung bis 3 Tage vorher! (kein PP-Card Angebot!)

T Hermann Jansesberger, Günther Kührer, Alois Wick

T Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Nationalpark WildnisCamp

Das Nationalpark WildnisCamp liegt auf einer sonnigen Lichtung mitten im Waldmeer des Nationalpark Kalkalpen, zirka eine Gehstunde vom Parkplatz am Hengstpaß bei Windischgarsten entfernt. Die komfortablen Hütten sind eine Oase in der Wildnis und zugleich Ausgangspunkt für unsere Aktivitäten. Zum Campleben gehört auch, dass wir unsere Mahlzeiten gemeinsam zubereiten, wir im Freien essen, wann immer es geht und die Abende stimmungsvoll am Lagerfeuer ausklingen lassen.

Ausstattung:

- 33 Betten in Mehrbettzimmern incl. Bettwäsche
- 2 Sanitärbereiche mit Duschen/WC
- Küche mit Holzofen und 2 gemütliche Stuben
- Großer Gruppenraum
- Lagerfeuerplatz

Auf den folgenden Seiten finden Sie unsere Mehrtagesprogramme 2014. Das Camp ist auch für individuelle Seminare und Workshops mit einem Nationalpark Ranger buchbar. Für Schulgruppen bieten wir zum Beispiel das dreitägige Angebot „Abenteuer Wildnis“.



Information und Buchung für alle Veranstaltungen im WildnisCamp

Villa Sonnwend National Park Lodge
Telefon 0 75 62 / 205 92
villa-sonnwend@kalkalpen.at
www.wildniscamp.at





Nationalpark WildnisCamp

Lehrgang Wildnispädagogik

Der Lehrgang findet bereits seit 2009 in Kooperation mit der Wildnisschule Wildniswissen statt und besteht aus sechs aufeinander aufbauenden Modulen. Im Mittelpunkt der Ausbildung steht dabei das Erlernen von Fähigkeiten zum Leben in der Wildnis, wie das Kennen lernen und der Gebrauch von Pflanzen, das Wissen über Säugetiere, die Kunst des Naturmentoing und das Trainieren von Aufmerksamkeit und Bewusstheit. Ergänzend dazu werden auch wichtige praktische Fertigkeiten gelehrt, wie das Herstellen von Kochgeschirr oder der Bau von Unterständen.



- T Fr, 25. bis So, 27. April 2014 • Modul 1**
- Fr, 20. bis So, 22. Juni 2014 • Modul 2**
- Do, 31. Juli bis So, 3. August 2014 • Modul 3**
- Fr, 10. bis So, 12. Oktober 2014 • Modul 4**
- Fr, 5. bis So, 7. Dezember 2014 • Modul 5**
- Fr, 17. bis So, 19. April 2015 • Modul 6**

€ Seminargebühr Euro 1.450,-; zuzüglich Nächtigung/Verpflegung ca. Euro 54,- pro Tag

T Thomas Wenger, Wolfgang Peham, Wildnisschule Wildniswissen

T Nationalpark Zentrum Moln, Mag. Angelika Stückler,
angelika.stueckler@kalkalpen.at, Telefon 0 75 84 / 39 51-130,
www.kalkalpen.at



Nationalpark WildnisCamp

Einfach Leben in der Waldwildnis (3 Tage)

Fit in den Frühling

Bewegung, Ernährung und viel Natur sind die Hauptthemen für dieses Wochenende. Beim Waldlauf und Bergwandern sich und die Natur spüren. Bei Wildtierbeobachtungen die Umgebung bewusst wahrnehmen und eins werden mit der Natur. Sich auf gesunde Weise stärken und erstklassig genießen in der Wildnis – beim gemeinsamen Kochen und bei gemütlichen Gesprächsrunden am Lagerfeuer. Erleben Sie den Nationalpark Kalkalpen mit Körper und Geist.

 **Fr, 16. bis So, 18. Mai 2014**

 Erwachsene Euro 189,-

 Rupert Humer, Leopold Döcker



So schmeckt die Wildnis! (3 Tage)

Ein kulinarischer Einstieg in die Welt der Wildkräuter

Auf unseren Streifzügen machen wir uns auf die Suche nach essbaren Kräutern und Wildgemüse. Regionale Lebensmittel ergänzen dabei die „wilde Küche“. Gekocht und gebacken wird in der Camp Küche oder am Lagerfeuer. Bei diesem „Wildnis-Kochkurs“ erleben wir die geistigen und leiblichen Genüsse der Wildnis – weg von „Heim und Herd“.

 **Fr, 27. bis So, 29. Juni 2014**

 Erwachsene Euro 198,- / Jugendliche Euro 168,-

 Christof Buchegger, Bernhard Senkmüller



Nationalpark WildnisCamp

Echte Kerle – Vater und Sohn in der Wildnis (7 Tage)

Eine Woche sind Vater und Sohn gemeinsam mit ihres gleichen in der Waldwildnis des Nationalpark Kalkalpen unterwegs. Eine Woche nur Männer, die auf Entdeckungsreise gehen, Abenteuer und Spaß erleben. Streifzüge durch die Wildnis, Geschichten am Lagerfeuer und alte Rituale wecken die „echten Kerle“, die in Vater und Sohn stecken.

T So, 6. bis Sa, 12. Juli 2014

€ Vater Euro 395,- / Sohn 335,-

! Söhne zwischen 12 und 16 Jahren, max. 2 Söhne je Vater

T Norbert Angele



WildnisCamp für Kids (5 Tage)

Junge Forscher auf den Spuren des Luchses

Das Abenteuer Waldwildnis ruft und du bist mittendrin! Im Nationalpark Kalkalpen leben seltene Tiere, so auch die Luchsdamen Freia und Kora sowie Luchsmännchen Juro. Wir erforschen ihren Lebensraum und erfahren, welche Spuren sie im Gebiet hinterlassen. Beim Geo Caching machen wir uns auf die Suche nach einem verborgenen Schatz. Beim Schnitzen, Feuer machen, Hütten bauen und Kochen am Lagerfeuer entdeckst du deine Fähigkeiten und lernst neue Freunde kennen.

T Mo, 14. bis Fr, 18. Juli 2014

€ Jugendliche Euro 279,-

! Für Jugendliche von 9 bis 12 Jahren

T Erni Kirchweiger, David Scheutz



Nationalpark WildnisCamp

Abenteuer Wildnis – für Familien (3 Tage)

Ein Wochenende für Eltern und Kinder

Auf unseren abenteuerlichen Wanderungen rund ums Camp sammeln wir intensive Naturerfahrungen und entdecken, welche Tiere mit uns im Wald leben. Teamwork ist gefragt beim Feuermachen, Kochen und spannenden Outdoor Spielen in der Wildnis des Nationalparks.

T Fr, 25. bis So, 27. Juli 2014

€ Erwachsene Euro 149,- / Schüler Euro 98,-

T Für Kinder ab 6 Jahren mit ihren Eltern

T Erni Kirchweger, Günther Kührer



Expedition in die WaldWildnis (4 Tage)

Unterwegs im Reich des Luchses

Nirgendwo in Österreich kann man Waldwildnis so hautnah erleben wie im Nationalpark Kalkalpen. Seit einigen Jahren streifen auch Luchse wieder durch die Wälder. Daten von ihren Halsbandsendern und Foto-fallen Bilder zeigen, wo die Tiere unterwegs sind. Bei unseren gemeinsamen Touren auf alten Steigen dringen wir zu einsamen Plätzen vor. Wir entdecken die Geräusche und Rufe der Bewohner des Waldes und erleben die Faszination der Wildnis bei Tag und in der Nacht.

T Do, 7. bis So, 10. August 2014

€ Erwachsene Euro 299,-

T Hermann Jansesberger, Christoph Nitsch



Nationalpark WildnisCamp

Experience Wilderness (6 Tage)

Die Waldwildnis im Herzen Mitteleuropas

Bei dieser exklusiven Tour verbringen wir nur die erste und letzte Nacht im Nationalpark WildnisCamp. Dazwischen suchen wir uns abseits der markierten Wege ein Quartier und nächtigen in der Wildnis. Der Nationalpark Kalkalpen ist eines des letzten Gebiete Europas, wo man Waldwildnis noch hautnah spüren kann. Es erwarten uns auch spannende Tierbegegnungen mit Rotwild, neugierigen Gämsen, Alpensalamandern und dem Schwarzspecht. Vielleicht entdecken wir sogar den seltenen Weißrückenspecht.



T Di, 12. bis So, 17. August 2014

€ Erwachsene Euro 879,-

T auch für Einsteiger geeignet

T Bernd Pfleger, Rupert Humer





Spezialangebote – Mit dem Forscher unterwegs

Im Wasserschloss

Quellen und Bäche sind die Lebensadern des Nationalpark Kalkalpen. Begleiten Sie unsere Wasser-Forscher einen Tag zu ausgewählten Gewässern im Herzen des Schutzgebietes. Bei dieser exklusiven Tour erfahren Sie Wissenswertes über die Bedeutung der Karstquellen und die Dynamik von Bergbächen.



T Mo, 19. bis Fr, 23. Mai • Mo, 7. bis Fr, 11. Juli und Mo, 6. bis Fr, 10. Oktober 2014, jeweils ein Tag

€ Erwachsene Euro 49,- (kein PP-Card Angebot!)

TT max. 2 Teilnehmer pro Termin **!** reine Gehzeit ca. 4 Stunden

T Elmar Pröll, Lotte Gärtner

T Nationalpark Zentrum Molln

Luftgüte und Klimawandel im Bergwald

Der „Zöbelboden“ im Reichraminger Hintergebirge ist ein Herzstück der ökologischen Langzeitforschung in Europa. Gerade der Lebensraum Bergwald auf Kalk und Dolomit reagiert besonders empfindlich auf Klimaveränderungen und Luftbelastungen. Viele Schadstoffe werden weiträumig verfrachtet, die Belastungen sind teilweise aber auch „hausgemacht“. Seit 1992 geht das Umweltbundesamt am Zöbelboden dem Einfluss von Schadstoffeinträgen in Wäldern auf den Grund. Die Ergebnisse aus den Messungen zeigen die Luftgüte im Nationalpark Kalkalpen, die Wirksamkeit von internationalen Luftreinhalteabkommen und die Effekte von Klimawandel auf Bergwälder.

T Mi, 28. Mai • Mi, 16. Juli und Mi, 15. Oktober 2014, ganztags, weitere Mittwoch-Termine auf Anfrage möglich

€ Erwachsene Euro 49,- (kein PP-Card Angebot!)

TT max. 4 Teilnehmer pro Termin **!** reine Gehzeit ca. 3 Stunden

T Elmar Pröll, Franz Kettenhummer

T Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Spezialangebote – Mit dem Forscher unterwegs

Dem Luchs auf der Spur

Die Nationalpark Kalkalpen Region spielt bei der Rückkehr des Luchses im Alpenraum eine Schlüsselrolle. Nach langer Abwesenheit kehrte der Luchs in den späten 1990er Jahren wieder in unsere Region zurück. Im Jahr 2000 gelang das erste Fotofallenfoto im Nationalpark, seither gab es regelmäßig Luchs-Nachweise im Gebiet, allerdings immer nur von demselben Individuum. Zur Bestandsstützung wurden 2011 und 2013 drei freilebende Luchse in der Schweiz gefangen und im Nationalpark Kalkalpen freigelassen. Anhand der Daten ihrer Halsbandsender sind interessante Rückschlüsse auf das Streifgebiet und das Verhalten der Luchse möglich. Die Weibchen und das Männchen fanden auch zueinander und so gab es 2012 und 2013 erstmals seit über 150 Jahren den gesicherten Nachweis über Luchsjunge in der Nationalpark Kalkalpen Region. Bei dieser exklusiven Tour erfahren Sie von Luchsforscher Christian Fuxjäger viel Wissenswertes über die Lebensweise der großen, scheuen Waldkatze mit den auffälligen „Pinselfohren“.



T Di, 17. Juni und Do, 2. Oktober 2014, ganztags

€ Erwachsene Euro 49,- (kein PP-Card Angebot!)

T max. 3 Teilnehmer **T Christian Fuxjäger**

T Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Winter im Nationalpark 2014/15

Mit Schneeschuhen durch den Winterwald

Begleiten Sie einen Nationalpark Ranger bei einer Schneeschuhwanderung durch die winterliche Bergwelt und auf tief verschneite Almen. Genießen Sie die einzigartige Ruhe und herrliche Panoramablicke. Dabei entdecken Sie Tierspuren im Schnee und erfahren, wie Wildtiere und Pflanzen die kalte Jahreszeit überstehen. Für besonders Winterbegeisterte empfehlen wir unsere 2-tägigen geführten Nationalpark Schneeschuhtouren mit Übernachtung in einer unbewirtschafteten Holzknechthütte oder in der Hengstpaßhütte.

 **Anfang Jänner bis Mitte März**

 Villa Sonnwend, Nationalpark Besucherzentrum Ennstal



Geführte Touren zur Rotwildfütterung

Wissen Sie, wie alt Hirsche werden und warum sie früher den Winter gar nicht im Gebirge verbracht haben? Wer ist das Leittier im Rudel und wer der Platzhirsch? Begleiten Sie den Nationalpark Ranger zu einer komfortablen Wildbeobachtungs-Plattform im Bodinggraben bei Molln. Er weiß vieles über das Rotwild zu erzählen. Im Jägerhaus besteht im Winter an Wochenenden die Möglichkeit einzukehren, für Gruppen ist die Versorgungsstation nach Voranmeldung auch wochentags geöffnet.

 **Jänner und Februar, Donnerstag bis Sonntag**

 Nationalpark Zentrum Molln



Nationalpark Besucherzentren

Nationalpark Zentrum Molln

17. Mai bis 19. Oktober 2014: Montag bis Freitag von 9 – 16 Uhr,
weitere Infos zu den Öffnungszeiten unter www.kalkalpen.at.

November bis April: Mo, Di, Do 8 – 12 und 13 – 16 Uhr;
Mi und Fr 8 – 13 Uhr

- Präsentation Nationalpark Kalkalpen
- Information & Shop
- Veranstaltungszentrum
- Sitz der Nationalpark Gesellschaft
- Wasserlabor



Nationalpark Besucherzentrum Ennstal

1. Mai bis 31. Oktober 2014: Montag bis Sonntag von 9 – 17 Uhr
November bis April: Montag bis Freitag von 9 – 17 Uhr

- Ausstellung „*Wunderwelt Waldwildnis*“
- Waldkino „Am Weg zur Waldwildnis“
- Erdkubus Wildnis im Boden & Waldwerkstatt
- Information & Shop





Nationalpark Besucherzentren

Nationalpark Panoramaturm Wurbauerkogel

1. Mai bis 31. Oktober 2014 täglich geöffnet: Mai und Juni 10 – 16:30 Uhr, 1. Juli bis 7. September 9 – 17 Uhr, 8. September bis 31. Oktober 10 – 16:30 Uhr, Winteröffnungszeiten unter www.kalkalpen.at

- Ausstellung „*Faszination Fels*“ und Naturfilm „Paradies aus Stein“
- Panoramalift zum 360° Panoramablick
- Information & Shop
- Erlebnisberg Wurbauerkogel: Bergrestaurant Wurbauerkogel, Bogenparcours, Sommerrodelbahn, Alpine Coaster, Mountainbike Downhill, Erlebnisweg „Natur-Spuren“



Nationalpark Hengstpaßhütte

Die Hengstpaßhütte bei Rosenau liegt direkt an der Passhöhe und ist ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und Radtouren in den Nationalpark Kalkalpen. In der Ausstellung „*Rotkäppchen und...*“ erfahren Sie Wissenswertes über das Jagdverhalten, den Speiseplan und die Sinnesleistungen der großen Beutegreifer Adler, Luchs und Wolf.

Nationalpark Infostelle und Shop: Öffnungszeiten Juli und August täglich, Juni und September Dienstag bis Sonntag, Mai und Oktober Samstag und Sonntag in der Zeit von 10 – 16 Uhr.

Selbstversorgerhütte: für Gruppen ganzjährig buchbar; 22 Betten im Lager mit Dusche/WC, Küche und gemütlicher Stube.

Information & Buchung

Villa Sonnwend National Park Lodge, Telefon 0 75 62 / 205 92



Villa Sonnwend *National Park Lodge*

Die sonnige Alleinlage am Rande des Nationalpark Kalkalpen mit herrlichem Blick auf die umliegende Bergwelt macht die Villa Sonnwend zu einem Ort der Ruhe und Kraft. Liebevoll renoviert und mit modernem Komfort ausgestattet, ist die Jugendstil Villa Sonnwend heute **eine National Park Lodge der Kategorie 3 ★ ★ ★ S für Ihren Seminar-aufenthalt oder Ihren Wander- und Bikeurlaub.**

In unserer „**Gesunden Küche**“ verwöhnen wir Sie mit regionalen und auch vegetarischen Speisen. Dabei legen wir großen Wert auf heimische, biologische Lebensmittel.



Alle Zimmer in unserem **Nichtraucher-Hotel** sind stilvoll renoviert mit hellen Vollholzmöbeln, hochwertigen Allergikermatratzen, Dusche/WC, Föhn, kostenloser W-LAN Verbindung, Sat-TV und Radio.

- 22 geräumige Doppelzimmer (davon 2 Rollstuhl gerecht)
- 2 Einzelzimmer
- 4 Doppelzimmer im Haus Mayrwipfl (130 m Entfernung)
- 3 bestens ausgestattete Seminarräume
- Nationalpark Stüberl
- Kaminzimmer „Schleierfall“ mit Kachelofen
- Sauna, Infrarotkabine und Wellnessdusche
- weitläufiger Garten mit Liegewiese und Feuerstelle
- Panoramaterrasse
- Urige Holzknechtshütte





Villa Sonnwend National Park Lodge

Erlebnis-Pauschalen

- Eine Nacht in der Wildnis – mit Nächtigung unter freiem Himmel
- Wildtiere erleben – Von der Birkhahnbalz im Frühling bis zur Hirsch- und Gamsbrunft im Herbst.
- Unterwegs am Kalkalpenweg – Mehrtagestouren am Weitwanderweg.

Seminare 2014 – eine Auswahl

Nationalpark Kalkalpen Bike Weekends mit Bernhard Huber

1. – 4. 5. 2014 (4 Tage)	22. – 24. 8. 2014 (3 Tage)
29. 5. – 1. 6. 2014 (4 Tage)	19. – 21. 9. 2014 (3 Tage)
25. – 27. 7. 2014 (3 Tage)	3. – 5. 10. 2014 (3 Tage)

Nationalpark Kalkalpen Bike-Fahrtechniktage
mit Bernhard Huber

10. – 11. 5. 2014	14. – 15. 6. 2014
17. – 18. 5. 2014	12. – 13. 7. 2014

15. – 17. 8. 2014 **Sommer Fotoworkshop** mit Roland Mayr



**Weitere Seminare u.a. zum Thema Naturerfahrung,
Yoga, Tanzen und Musikferien finden Sie auf
www.villa-sonnwend.at**



Dieses Produkt
stammt aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und
kontrollierten Quellen.

Nationalpark O.ö. Kalkalpen

Reiseservice: Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Reisebüros.
Mehr Info unter www.kalkalpen.at.



**NATIONALPARK
KALKALPEN**

www.kalkalpen.at www.wildniserleben.at

Impressum Herausgeber Nationalpark O.ö. Kalkalpen Ges.m.b.H. Redaktion Angelika Stückler Fotos Aichinger, Angele, Buchegger, Bühringer, Bundesforste Nationalparkbetrieb Kalkalpen, Egelseer, Felbauer, Fuxjäger, Gattermann, Hajjes, Hatzenbichler, Huber, Hudelist, Jack Wolfskin/Gaudenz Danuser, Infanger, Kettenhammer, Kronsteiner, Limberger, Marek & Neffe, A. & R. Mayr, Mayrhofer, Nationalpark Kalkalpen, OÖ. Tourismus/Erber, OÖ. Tourismus/Hochhauser, Pfleger, Prüller, Rheinzink, Rieder, Sieghartsleitner, Stückler, Theny, Wick Grafik Andreas Mayr Umschlag D.sign Berger-Dietl Ausgabe 01/14

Nationalpark Zentrum Molln

A-4591 Molln, Nationalpark Allee 1
+43 (0) 75 84 / 36 51
nationalpark@kalkalpen.at

Besucherzentrum Ennstal

Wunderwelt Waldwildnis & Waldwerkstatt

A-4462 Reichraming, Eisenstraße 75
+43 (0) 72 54 / 84 14-0
info-ennstal@kalkalpen.at

Panoramaturm Wurbauerkogel

Ausstellung *Faszination Fels*
A-4580 Windischgarsten, Dambach 152
+43 (0) 75 62 / 200 46
panoramaturm@kalkalpen.at

Villa Sonnwend

National Park Lodge

A-4575 Roßleithen, Mayrwinkl 80
+43 (0) 75 62 / 205 92
villa-sonnwend@kalkalpen.at

Hengstpaßhütte

A-4581 Rosenau 60
+43 (0) 664 / 88 43 45 71
info-hengstpass@kalkalpen.at

WildnisCamp

+43 (0) 75 62 / 205 92
villa-sonnwend@kalkalpen.at



**NATIONALPARK
KALKALPEN**

ENERGIE AG
Oberösterreich

Voller Energie



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-
Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nationalpark Kalkalpen -
Broschüren](#)

Jahr/Year: 2014

Band/Volume: [Programm-2014](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Besucherprogramm 2014 1](#)